

Die Befestigung der Antennendrehvorrichtung erfolgt zweckmäßig mit 2 Halteschellen aus Flachblech ca. 50 x 8 oder ähnlichem Material und je 2 Sechskantschrauben M 12 in einem Abstand von ca. 500 bis 700 mm an dem Trägerrohr 89 mm \varnothing .

Die Getriebeverkleidung besteht aus einem zylindrischen Aluminiumbehälter, der mit 2 Schrauben M 10 x 25 befestigt ist.

Durch Lösen der zwei rot gekennzeichneten Schrauben kann die Getriebeverkleidung nach unten abgezogen werden. Beim Befestigen der Verkleidung ist die Farbmarkierung am äußeren Rand des Abdeckflansches und der Verkleidung zu beachten.

An der Unterseite der Getriebeverkleidung ist eine Kabeldurchführung G 36 für das Steuerkabel und 2 Kabeldurchführungen G 24 für das HF-Kabel angebracht. Bei Lieferung ab Werk sind diese Kabelverschraubungen von innen eingeschraubt, um einen sicheren Stand der Drehvorrichtungen beim Transport zu gewährleisten und Materialbeschädigungen auszuschließen.

Bei der Montage sind die Kabelverschraubungen von unten fest in die Bodenplatte der Getriebeverkleidung einzuschrauben.

Für die Steuerung der Drehvorrichtung 11086 ist das Bediengerät 11096 als Tischgerät vorgesehen. Die Übertragung der Winkelanzeige von der Drehvorrichtung zum Bediengerät wird durch Drehwelder vorgenommen. Die Steuerung der Drehvorrichtung wird mit 220 Volt Wechselstrom vom Bediengerät geschaltet. Die Drehrichtung nach rechts oder links wird an der 360 Grad Skala des Bediengerätes angezeigt.

Es ist zu beachten, daß die Drehrichtungsumschaltung erst vorgenommen werden darf, wenn der Zeiger am Bediengerät in der Stellung "0" des Drehrichtungsschalters zum Stillstand gekommen ist!

Montage- und Bedienungsanweisung für Antennendrehvorrichtung
11086 und Bediengerät 11096

Für die Steuerung der Drehvorrichtung und Übertragung der Winkelanzeige wird ein 10-adriges Verbindungskabel benötigt, das in der Drehvorrichtung und am Bediengerät an Schlitzklemmleisten für $1,5 \text{ mm}^2$ geschaltet wird. Um die Spannungsverluste klein zu halten, ist möglichst ein Cu-Kabel $1,5 \text{ mm}^2$ Aderstärke zu verwenden. Die Entfernung zwischen Drehvorrichtung und Bediengerät kann dann max. 100 m betragen.

Die 10 Adern werden sinngemäß an die mit den Nummern 1 - 10 versehenen Schlitzklemmleisten geschaltet. Die gesamte Stromversorgung wird der Drehvorrichtung über das 10-adrige Verbindungskabel zugeführt.

Die Drehvorrichtung wird normal mit 360 Grad Schwenkradius plus ca. 40 Grad Überlappung eingestellt geliefert. Nach Bedarf kann die Drehvorrichtung nach Entfernen der Begrenzungsschraube im Schlitz des Endausschaltringes auch für Runddrehung ohne Anschlag verwendet werden.

Die Verstellung des Zeigers im Bediengerät kann im ausgebauten Zustand des Gerätes am Zahnrad des Drehfeldsystems, bzw. nach Abnehmen der mit Federstiften aufgesteckten Schutzscheibe durch Verstellen des federnd auf die Antriebsachse gesteckten Flexiglaszeigers vorgenommen werden.

Zur Aufnahme eines Flanschmastes (Antennenträgers) ist die Drehvorrichtung mit einem Flansch von 210 mm Durchmesser versehen.

Ein weitestgehend geräusch- und wartungsarmer Lauf der Drehvorrichtung wurde durch die Verwendung von Schneckenrädern aus Polyamid für das Getriebe erreicht.

Um das Eindringen von Wasser durch das am Kopfflansch 210 mm \varnothing offene Drehrohr in die Getriebeverkleidung zu vermeiden, wird der Kopfflansch der Drehvorrichtung ab Werk mit einer Abdeckplatte verschlossen. Diese Abdeckplatte ist erst unmittelbar vor der Montage des regendichten Antennenträgers zu entfernen.

Montage- und Bedienungshinweise für Antennendrehvorrichtung 11086
und Bediengerät 11096

Wir machen darauf aufmerksam, daß Pflege- und Wartungsarbeiten am geöffneten Gerät nur in spannungsfreiem Zustand durchgeführt werden dürfen.

Technische Daten

Drehvorrichtung 11086

<u>Höhe überalles:</u>	1545 mm
<u>Höhe der Getriebeverkleidung:</u>	380 mm
<u>Durchmesser der Getriebeverkleidung:</u>	320 mm
<u>Länge des Standrohres zwischen den Flanschen:</u>	880 mm
<u>Durchmesser des Standrohres:</u>	89 mm
<u>Kopfflansch:</u>	210 mm \varnothing
Lochkreisdurchmesser	150 mm
mit 8 Bohrungen 13 mm für Schrauben M 12	
<u>Drehgeschwindigkeit:</u>	0,76 Umdr./Min.
<u>Drehwinkel:</u>	360 Grad plus ca. 40 Grad
<u>Motor:</u>	Standard-Bremsmotor 0,25 kW Typ BR 71.1/4, 1350 Umdr./min. 220/380 Volt, 50 Hz, Fabr. Thurn
<u>Drehmelder:</u>	Typ 1954.1/3 Fabr. Hartha
<u>Endabschalter:</u>	2 Stück Bernstein-Schalter FU 1
<u>Überspannungsableiter:</u>	2 Stück Typ 1181.603
<u>Trocknerpatronen:</u>	2 Stück Typ 851.002.01002
<u>Anschluß:</u>	Innerhalb der Getriebeverkleidung an 10 Stück Schlitzklemmleisten für 1,5 mm ²
<u>Kabeleinführung:</u>	Unterhalb der Getriebeverkleidung mit Kabelverschraubung 1 x G 36 für Steuerkabel und 3 x G 24 für HF-Kabel
<u>Schutzgrad:</u>	IP 33
<u>Gewicht:</u>	ca. 45 kg

Montage- und Bedienungshinweise für Antennendrehvorrichtung
11086 und Bediengerät 11096

Technische Daten - Bediengerät 11096 f. Drehvorrichtung 11086

<u>Netzanschluß:</u>	220 Volt Wechselstrom	x)
<u>Stromaufnahme:</u>	240 VA	
<u>Sicherung:</u>	Schmelzeinsatz 4 A TGL 0-41 571	
<u>Drehmelder:</u>	Typ 1954.1/3 Fabr. Hartha	
<u>Netztransformator:</u>	M 85 nach Bv 11096/22 FWB Bernburg	
<u>Einschaltkontrolle:</u>	Stecksockel-Glimmlampe T 8 220 Volt	
<u>Drehrichtungsschalter:</u>	PN-Umschalter 16 Amp. 3 pol.	
<u>Netzschalter:</u>	Paketschalter Co 10-1/2-12.5-A 5	
<u>Anschluß:</u>	Rückseite des Gerätes	
	Netzanschluß: 2 Stück Schlitzklemm-	
	leisten für 1,5 mm ²	
	Drehvorrichtung: 10 St. Schlitzklemm-	
	leisten für 1,5 mm ²	
<u>Phasenschleifer:</u>	1 St. Motorbetriebskondens. 20 µF	
	220 Volt Ws	
<u>Drehrichtungsanzeiger:</u>	an 360 Grad Skala, 120 mm Ø	
	der obere Rahmen der Abdeckung der	
	Skala mit der gewölbten Scheibe ist	
	mit 2 federnden Stiften in den unteren	
	Rahmen der Abdeckung befestigt	
	und läßt sich zum Anbringen von Hilfs-	
	skalen abheben.	
	Der Plexiglaszeiger ist ebenfalls nur	
	federn auf die Antriebsachse gesteckt.	
<u>Gehäuse:</u>	GD TGL 200-2094	373 mm breit
	B1. 3	250 mm hoch
		205 mm tief
<u>Schutzgrad:</u>	IP 20	
<u>Gewicht:</u>	ca. 10 kg	

x) Zulässige Spannungstoleranz am Bremsmotor ± 10 Volt

Montage- und Bedienungshinweise für Antennendrehvorrichtung
11086 und Bediengerät 11096

VEB (K) Funkwerkstätten Bernburg

16.02.76

B1. 4

Reservestückliste
für Drehvorrichtung 11086 und Bediengerät 11096

Drehvorrichtung 11086

1 Stück Bernsteinschalter PU 1 6 A/380 Volt VK

Bediengerät 11096

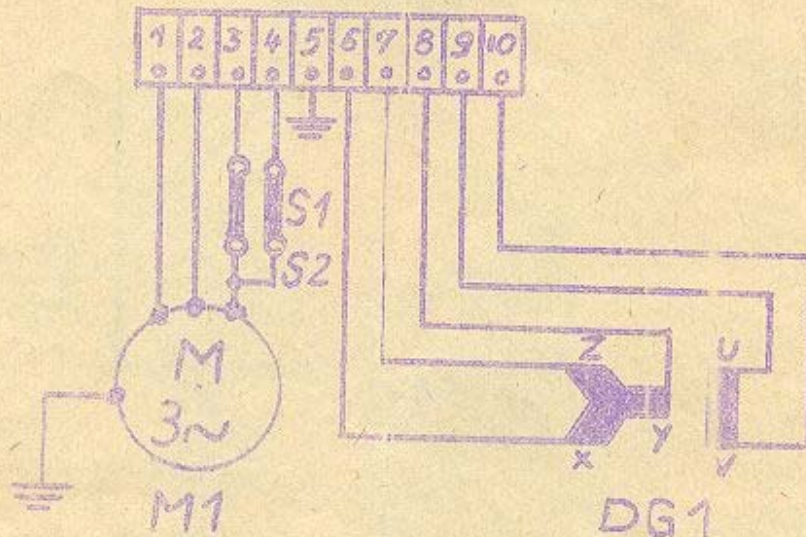
2 Stück Stecksockel-Glimmlampen T 8 220 Volt VK

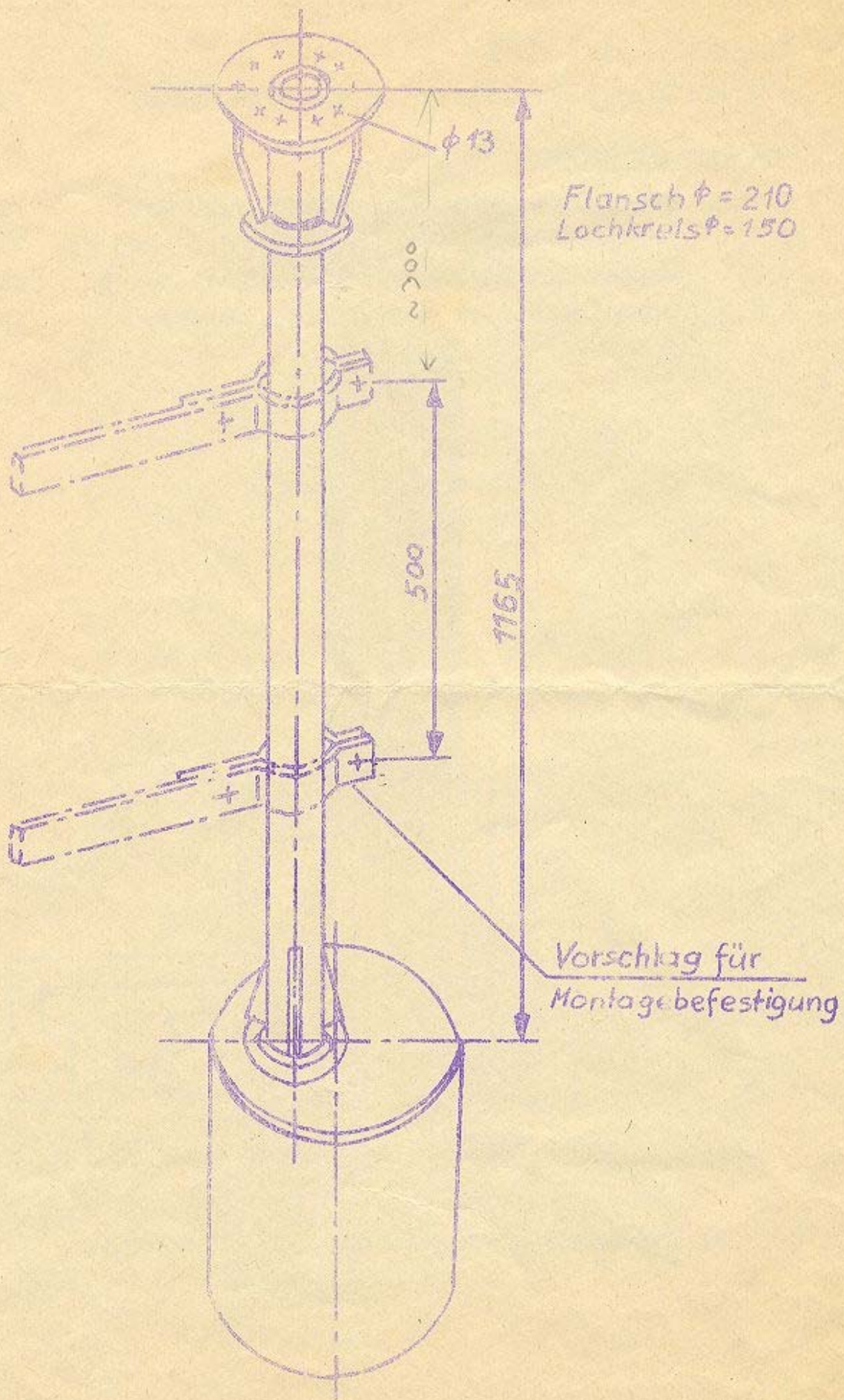
1 " Schichtwiderstand 0,125 W 220 k Ω WBT

1 " Paketschalter Co 10-1/2-14,5-A 5 VK

5 " Schmelzeinsätze 4 A TGL 0-41571 VK

Drehvorrichtung
11086 Sp

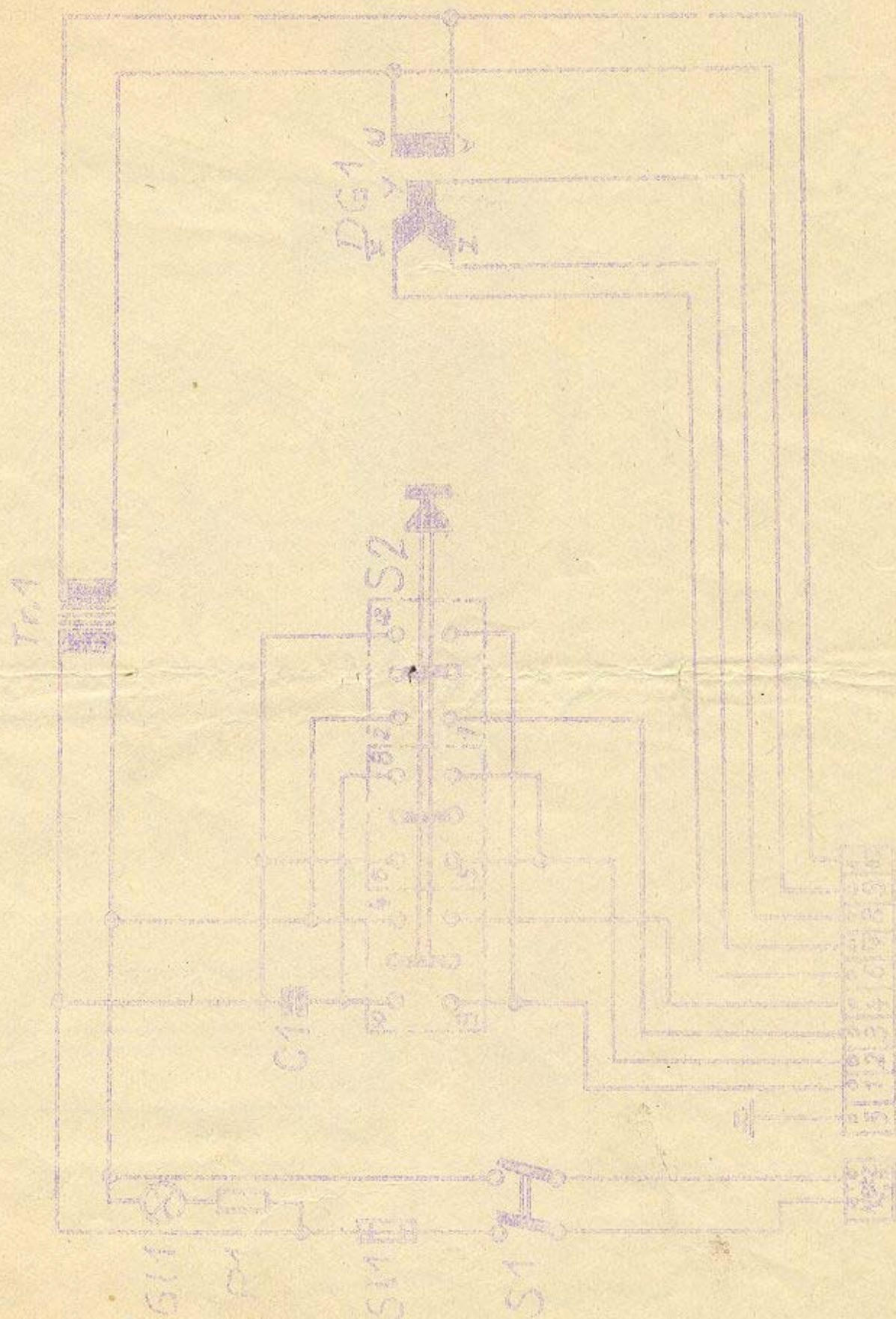




Flansch $\phi = 210$
Lochkreis $\phi = 150$

Vorschlag für
Montagebefestigung

Bediengerät 11096 Sp



Bediengerät 11096

